



Medieninformation

Nr.: 019 Datum: 26.02.2026
Erstellt: sav

WHZ-Forscher wollen 360°-Lernmedien attraktiver machen

Die Westsächsische Hochschule Zwickau (WHZ) startet in Kooperation mit der VRENDEX GmbH das Forschungsprojekt „NIImm360 – Nutzerzentrierte Immersionserweiterung von 360°-Lernmedien“.

Ziel von NIImm360 ist es, die Attraktivität und Wirtschaftlichkeit von 360°-Lern- und Theatermedien zu erhöhen, etwa durch die stärkere Einbindung von interaktiven Elementen und eine noch stärkere Abbildung der realen Welt im virtuellen Raum. Das Projekt richtet sich insbesondere an junge Zielgruppen im schulischen Kontext und bei der Berufsorientierung.

„Durch die systematische Integration KI-gestützter Werkzeuge sowie die Weiterentwicklung dreidimensionaler Audiot Technologien in virtuellen Umgebungen streben wir sowohl eine nachhaltige Verbesserung von Lernprozessen als auch eine neue Qualität des ästhetischen Erlebens im Puppentheater an. Ein weiterer Schwerpunkt liegt auf der Optimierung der Produktionsmethoden für VR-Inszenierungen, um sowohl qualitative Standards als auch ökonomische Effizienz zu erhöhen. Auf diese Weise sollen neue Anwendungsfelder in den Bereichen Kultur, Bildung und Unterhaltung erschlossen und zugleich die Innovations- und Wettbewerbsfähigkeit der beteiligten Partner nachhaltig gestärkt werden.“ erklärt Projektleiter Prof. Sven Hellbach von der WHZ. Das Projekt wird von 2026 bis 2027 durchgeführt und vom Bundesministerium für Wirtschaft und Energie im Rahmen des Zentralen Innovationsprogramms Mittelstand (ZIM) gefördert.

Steigender Bedarf an digitalen pädagogischen Formaten

Die Ergebnisse des Projekts werden durch wissenschaftliche Begleitforschung zur User Experience unterstützt. In den zurückliegenden Jahren hat die Kooperation zwischen WHZ, der VRENDEX GmbH und dem Puppentheater Zwickau vielversprechende 360°-Virtual Puppetry Stücke wie „Der Erbkönig“ und „Die Goldgräber“ hervorgebracht. Durch die Verschmelzung von realen und digitalen Elementen konnte so eine Brücke zwischen traditionellem Theater und moderner VR-Technologie geschlagen werden.

„Es gibt einen steigenden Bedarf an digitalen pädagogischen Formaten. Damit diese auch genutzt werden und einen nachhaltigen Lerneffekt erzielen, müssen solche Angebote nicht nur verständlich und intuitiv zu handhaben sein, sie müssen für die Nutzer auch ein emotionales Erlebnis darstellen. Genau das kann man mit gut gemachten 360°-Lernmedien erreichen“, erklärt Prof. Sven Hellbach.



„NImm360 – Nutzerzentrierte Immersionserweiterung von 360°-Lernmedien“

Projektpartner

- Westsächsische Hochschule Zwickau
- VRENDEX GmbH

Projektleitung

- Prof. Dr. Sven Hellbach (WHZ)
- Manuel Dudczig (VRENDEX GmbH)

Projektlaufzeit

- Projektlaufzeit: 2026–2027

Förderung

- Förderung durch das Bundesministerium für Wirtschaft und Energie
- Förderprogramm: Zentrales Innovationsprogramm Mittelstand (ZIM)
- Einbettung des Projekts im XR-Netzwerk XR INTERACTION

Kontakt für weitere Informationen:

Anja Krafczyk
Wissenschaftliche Mitarbeiterin
Fakultät Physikalische Technik und Informatik
Westsächsische Hochschule Zwickau
+49 (0) 375 536 -1332
Anja.Krafczyk@whz.de

Gefördert durch:



Bundesministerium
für Wirtschaft
und Energie



aufgrund eines Beschlusses
des Deutschen Bundestages



